

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

341 (13.12.1882) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 341. Erstes Blatt.

Mittwoch den 13. Dezember

1882.

33.

Bekanntmachung.

Die Weihnachtssendungen betreffend.

Das Reichs-Postamt richtet auch in diesem Jahre an das Publikum das Ersuchen, mit den Weihnachtsversendungen bald zu beginnen, damit die Paketmassen sich nicht in den letzten Tagen vor dem Feste zu sehr zusammenhängen, wodurch die Pünktlichkeit in der Beförderung leidet.

Die Pakete sind dauerhaft zu verpacken. Dünne Papplasten, schwache Schachteln, Cigarrentisten u. dgl. sind nicht zu benutzen. Die Aufschrift der Pakete muß deutlich, vollständig und haltbar hergestellt sein. Kann die Aufschrift nicht in deutlicher Weise auf das Paket gesetzt werden, so empfiehlt sich die Verwendung eines Blattes weißen Papiers, welches der ganzen Fläche nach fest aufgeklebt werden muß. Am zweckmäßigsten sind gedruckte Aufschriften auf weißem Papier. Dagegen dürfen Formulare zu Post-Paketadressen für Paketaufschriften nicht verwendet werden. Der Name des Bestimmungsorts muß stets recht groß und kräftig gedruckt oder geschrieben sein. Die Paketaufschrift muß sämtliche Angaben der Begleitadresse enthalten, zutreffendenfalls also den Frankovermerk, den Nachnahmebetrag nebst Namen und Wohnung des Absenders, den Vermerk der Gelbestellung u. s. w., damit im Falle des Verlustes der Begleitadresse das Paket auch ohne dieselbe dem Empfänger ausgehändigt werden kann. Auf Paketen nach größeren Orten ist thunlichst die Wohnung des Empfängers, auf Paketen nach Berlin auch der Buchstabe des Postbezirks (C., W., SO. u. s. w.) anzugeben. Zur Beschleunigung des Betriebes trägt es wesentlich bei, wenn die Pakete frankirt aufgeliefert werden. Das Porto für Pakete ohne angegebenen Werth nach Orten des Deutschen Reichs-Postgebiets beträgt bis zum Gewicht von 5 Kilogramm: 25 Pf. auf Entfernungen bis 10 Meilen, 50 Pf. auf weitere Entfernungen.

Berlin W., 8. Dezember 1882. Der Staatssecretair des Reichs-Postamts.

In Vertretung:
B u d d e.

Mit Gott,

eine unter persönlicher Leitung Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin gefertigte Sammlung sinniger Sprüche und Lieder für die Töchter der Badischen Heimath, als Weihnachtsgabe für junge Mädchen vorzüglich geeignet, ist bei der Kanzlei des Badischen Frauenvereins (Herrenstraße 45) sowie bei sämtlichen Buchhandlungen in Karlsruhe hübsch gebunden zu 1 Mark das Exemplar zu beziehen; bei Abnahme größerer Partien (über 10) ermäßigter Preis.

Karlsruhe, 7. Dezember 1882.

Der Vorstand des Badischen Frauenvereins.

Mittwoch den 13. Dezember, Abends 8 Uhr,
im grossen Rathhaussaale
Vortrag des Hrn. Professor Dr. Otto Roquette aus Darmstadt.
Thema: „Die Frauengestalten in Goethe's Dichtung.“
Eintritt für Nichtmitglieder M. 1.—
Karten werden in den Musikalienhandlungen der Herren R. Claus, F. Dört und L. F. Schuster sowie Abends an der Kasse abgegeben.
2.2. Der Vorstand des Kaufmännischen Vereins.

B i t t e.

Es wird beabsichtigt, den etwa 120 Kranken, welche sich zur Zeit im städtischen Krankenhaus in Verpflegung befinden, am Weihnachtsabend die Freude einer Christbescherung zu bereiten. Wir wenden uns an die Wohlthätigkeit der hiesigen Einwohner mit der freundlichen Bitte, sich an diesem Liebeswerk durch Zuwendung von kleinen Gaben, welche von der Oberin des Krankenhauses dankbar entgegengenommen werden, theilhaben zu wollen.

Karlsruhe, den 4. Dezember 1882.

Städtische Krankenhaus-Commission.

Allgemeine Musikbildungs-Anstalt.

3.2. Der Einzug des Schulgeldes für's III. Quartal 1882/83 (Oktober, November und Dezember) findet

Mittwoch den 13. d. M. und
Samstag den 16. d. M.,

jeweils Nachmittags von 2—3 Uhr, im Lokale der Anstalt statt. Hierbei nicht eingehende Beträge werden von der Schuldienerin gegen eine Gebühr von je 20 Pfennig eingezogen.
Karlsruhe, im Dezember 1882.

3.2.

Fahrnißversteigerung.

Donnerstag den 14. Dezember l. J.

und den folgenden Tag, jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Luisenstraße 15, im zweiten Stock, nachverzeichnete, zum Nachlaß des verstorbenen Maschinen-Ingenieurs Karl Pfeiffer gehörigen Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 goldene Remonteiruhr mit goldener Kette, einige Ringe und 1 Medaillon, 1 silberner Vorlegelöffel, 8 silberne Gß: und 6 silberne Kaffeelöffel, Herrenkleider, Bettwerk, Weißzeug, 2 Kanapees, 1 Schreibtisch, 2 ovale und 2 eckige Tische, 2 Pfeilerschränken, 3 Chiffonnières, 1 Weißzeugschrank, 6 Rohr- und 6 Strohhühle, 2 Nachttische, 1 Waschtisch, 2 Bettladen mit Kissen, 1 Küchenschrank, Küchengeräthe, 1 Handnähmaschine, Bücher (26 Bände Volksbibliothek und wissenschaftliche Werke), 1 Füllosen, 1 Revolver, Spiegel, Bilder, Glas, Porzellan und sonst noch allerlei Hausrath,

wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 10. Dezember 1882.

F. Knab, Waisenrichter.

Wohnungen zu vermieten.

— Kaiserstraße 164 ist eine elegante Wohnung (4. Stock), bestehend in 6 Zimmern nebst entsprechendem Zugehör, auf den 23. Januar oder 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiserstraße 193 ist der 2. Stock sofort oder später zu vermieten. Diese Wohnung besteht aus 8 Zimmern mit Balkon, auf Verlangen noch einem Badezimmer, und sonstigem Zugehör, ist mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung versehen. Näheres im Laden rechts, daselbst.

4.3. Schützenstraße 60 ist der 2. Stock von 5 großen Zimmern, 2 Mansarden und 2 Kellern um annehmbaren Preis auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- u. Wasserleitung. Ebenso eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör im 2. Stock des Hauses Nr. 62 auf sogleich. Näheres Schützenstraße 60.

— Wilhelmstraße 20, Ecke der Schützenstraße, ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend in 5 oder auch 4 sehr großen Zimmern (Balkon), Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Zugehör, sogleich oder später zu vermieten.

— Wilhelmstraße 30 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, 2 Kammern und Zugehör, sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

3.3. Zähringerstraße 104 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Kofen und Zugehör auf den 23. April zu vermieten.

— Eine hübsche Wohnung mit Glasabschluß bestehend aus 7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kammern, 2 Kellern, Antheil an Waschküche und Trockenplatz, ist sogleich zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

— **Karl-Friedrichstraße 33 ist die Bel-Etage** — eine elegante Wohnung von 8 Zimmern mit entsprechendem Zugehör und Gartengenuss — zu vermieten.

— Zu vermieten in angenehmer, freier und gesunder Lage sogleich oder später: eine elegante **Herrschaftswohnung** von 8—10 großen parquetsirten Räumen mit allem Zugehör, mit oder ohne Stallung für 3 Pferde, Remise u., Gartenantheil. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— In einem ruhigen Hause in angenehmer, freier Lage des westlichen Stadttheils ist auf 23. April eine freundliche Wohnung von 6 meist sehr geräumigen Zimmern, Garderobe, Speisekammer nebst 2 verschließbaren Kammern, mit Gas- und Wasserleitung und allem Zugehör, zu vermieten. Näheres **Leopoldstraße 45 im 3. Stock.**

Drei Wohnungen zu vermieten.

— Zwei Wohnungen (1. und 2. Stock) — 1. Stock mit Balkon — jede von 4 großen Zimmern und Zugehör, sowie eine Wohnung, drei Stiegen hoch, von 2 Zimmern und Zugehör, sind sogleich, beziehbar, zu vermieten. Zu erfragen Werberplatz 53, im Bad, parterre.

Laden mit oder ohne Wohnung ist zu vermieten: Kaiserstraße 162.

Wohnung und Stallung.

3.3. Adlerstraße 30 ist auf den 23. April 1883 eine Wohnung von 7 Zimmern, 2 Mansarden, Stallung und Remise für 4 Pferde, auch ohne solche, zu vermieten. Gas-, Wasserleitung und besonderer Abfluß vorhanden.

Laden-Gesuch.

5.3. Auf 23. April 1883 wird ein Laden mit Comptoir und Magazin, sowie eine Wohnung von 3-4 Zimmern im unteren Stadttheil zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe befördert das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

- Zwei hübsch möblierte Zimmer, einzeln oder zusammen, sind mit oder ohne Pension sogleich billig zu vermieten: Bahnhofstraße 50, eine Treppe hoch.

- Ein schön möbliertes, auf die Kaiserstraße gehendes Zimmer ist sofort zu vermieten: Kaiserstraße 215, Neubau, Deutscher Hof, 3 Treppen hoch rechts.

*3.3. Auf 1. Januar zu vermieten: 2 fein möblierte Zimmer: Westendstraße 4 im 1. Stock.

*3.3. In einem ruhigen Hause sind zwei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer an eine Dame oder einen ruhigen Herrn zu vermieten. Zu erfragen Viktoriastraße 8 im 3. Stock.

Pensions-Gesuch.

2.2. Eine auswärtige Familie sucht für ihren Sohn, Schüler der obersten Klasse einer höheren Lehranstalt, mit vorzüglichen Zeugnissen, auf kommenden Jahr bescheidene Pension in einer Familie, in welcher als theilweise Gegenleistung einem oder mehreren Söhnen Hausunterricht in den Gymnasialfächern erteilt würde. Anerbietungen wolle man gefl. im Kontor des Tagblattes unter A. B. 100 niederlegen.

3100000 M. Instituts-n.

3.3. circa 200000 M. Privatgelder auf Hypotheken zum Ausleihen parat durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Blumenstr. 4.

3.3. Eine Krankenpflegerin, welcher nebenbei auch noch andere Dienstleistungen in der Haushaltung übertragen werden können, wird zur sofortigen Anstellung gegen guten Lohn gesucht von dem Verwaltungsrathe der Karl-Friedrich-, Leopold- und Sophienstiftung. Anmeldungen nimmt entgegen der Verwalter des Pfandnerhauses.

T. Kellnerinnen, feine und einfache, sowie Haus- und Zimmermädchen suchen und finden gute Stellen hier und auswärts durch St. Tröster, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3, am Marktplat.

Köchinnen mit ausgezeichneten Zeugnissen suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.3.

Beschäftigungs-Gesuch.

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Dieselbe würde auch eine Aushilfsstelle annehmen und kann der Küche sowie den Zimmern gut vorstehen. Näheres Jähringerstraße 63 im Vorderhaus im dritten Stock. 3.3.

Verloren.

Samstag Abend wurde entweder im Museum oder auf dem Weg von da durch die westliche Kaiserstraße eine goldene Uhrkette verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung Westendstraße 31 im 3. Stock abzugeben. *2.2.

Haus-Verkauf.

*6.5. Das Haus Durlacherstraße 56, gerichtlich taxirt zu 8600 M., ist um den gleichen Preis wegen Wegzug von hier sofort zu verkaufen. Näheres baselbst.

Billig zu verkaufen:

eine große Parthe Spiegel sowie 2 Oelgemälde, 2 Oeldruckbilder, 1 Kaiser-Theater, 1 fast noch neue Singer-Nähmaschine durch das Institut für Handels-Auktionen von S. Hirschmann, Jähringerstraße 29. 2.2.

Möbel zu verkaufen, äußerst billig:

gestrichene, polirte, Mainzer, halbfranzösische und französische Bettstellen mit hohen Kopftheilen, Kissen, Korbhaare- und Seegrasmatrassen von 8 M. an, alle Sorten Kommoden, Bücherschränke und Kastenmöbel, alle Sorten Tische und Stühle, Garnituren in weiß und bezogen, 8 Stück Kanapees und Divans, Spiegel, Etageres, Bettfedern und Flaum, Korbhaare und Seegras. Bestellungen und Reparaturen jeder Art werden angenommen und pünktlich ausgeführt im Tapezier- und Möbelgeschäft von D. Girt, Müppurrerstraße 17.

Verkaufsanzeige.

*2.2. Ein Sekretär (Balsander, mit Mahagony eingeleat), ein Prachtstück, ist wegen Todesfall und Wohnungswechsel um jedes annehmbare Gebot zu verkaufen: Werderstraße 6 im 3. Stock.

Für Offiziere!

Ein vollständiges Generalstabswerk, Feldzug 1870-71, mit 89 Karten, ist zu verkaufen: Friedrichsplatz 4 im 2. Stock.

Abonnement auf Nürnberger Flaschenbier.

Theilnehmer werden noch eingeladen. Gefällige Adressen sind im Kontor des Tagblattes unter M. X. mit Angabe des Wochenbedarfs niederzulegen.

Mehrere Theilnehmer.

3.2. **Unterrichts-Anerbieten.** Ein wissenschaftlich und praktisch gebildeter Kaufmann erteilt Unterricht in kaufmännischen Fächern (Buchhaltung, Rechnen, Correspondenz, Nationalökonomie etc.), sowie gründlichen und praktischen Unterricht in Stenographie (System Gabelberger) in Privatstunden und Kursen. Zu erfragen Waldstraße 38 im Laden bei Luder & Voos.

- Punschessenzen -
- feinsten Mandarinen-Arac -
- Batavia-Arac. -
- Feinsten Cognac, franz. -
- feinsten Rum de Jamaica -
- feinstes Kirschenwasser -
- feinstes Zwetschgenwasser -
- div. Liqueure -
- Malaga, Sherry -
- feinsten Tokayer -

empfehlen die Materialwaarenhandlung **Karl Roth,** Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Wein-Handlung

von **Adolf Steiner**

empfehlen sein großes Lager in rein gehaltenen:
alten und neuen Tischweinen,
alle Sorten badische Flaschenweine,
Rhein- und Moselweine,
Bordeaux und Burgunder,
deutsche Schaumweine,
französische Schaumweine,
Kirschen-Wasser,
Zwetschgen-Wasser.

Billige Berechnung.
Preis-Courants stehen zu Diensten.

Feinste, selbstgestoßene Gewürze,
prima Mandeln,
schönstes Citronat und Orangeat,
selbstgestoßenen prima Cölnener Zucker,
feinstes Blütenmehl etc.

halte ich bei den billigsten Preisen bestens empfohlen.

J. Schuhmacher, Amalienstraße 14. 2.2.

Flaschenwein:

81r Kaiserstühler	M.	—45
81r Markgräfler	per	—50
78r Freiburger Schloßberg	Falsche	—60
78r Markgräfler	"	—80
76r Markgräfler	"	1.—
74r Markgräfler Edelwein	"	1.20
70r Markgräfler Edelwein	"	1.50
78r Mauerwein Ausfisch	ohne	1.20
74r Clevner Auslese	Glas	1.50
78r Affenthaler Auslese	"	1.40
78r Affenthaler Beerwein	"	1.60

empfehlen unter Garantie der Reinheit

F. Bausback,

Amalienstraße 53.

Rechte

Basler Lederli

empfehlen

Carl Malzacher,

Groß. Hoflieferant,
Lammstraße 5.

Alle

zur

Feinbäckerei

gebrauchlichen Artikel in frischester, bester Waare empfiehlt billigst

L. Fritz,

43 Marienstraße 43, Ecke des Werderplatzes.

Springerlein

und sonstiges Weihnachtsbackwerk täglich frisch, empfiehlt

Karl Schwindt, Hofbäcker,

3.2. Ludwigsplatz.

Saneres Fleisch-Gelée,

Gelée-Torten im Anschnitt,

farcirten Kapann,

ital. Leberkäse,

Gänseleberwurst mit Trüffeln

empfehlen

Gebrüder Hensel,

Kronenstraße 33 und Ecke der Kaiser-

und Waldstraße 34.

3.3. NB. Gleichzeitig werden auf Bestellung

eingelegte Platten in jeder Größe oder Form

mit feinsten Garnirung auf's Billigste ange-

fertigt.

Mecker Rindszungen

in bekannter vorzüglicher Qualität wieder

eingetroffen bei

C. Hetzel,

3.2. Kaiserstraße 124.

Frische Sendung

Nürberger

Schwenmaulsalat,

Bumpnickel

empfehlen

C. Hetzel,

4.4. Kaiserstraße 124.

Lebensbedürfnisverein

10.4. **Karlsruhe.**

Wir empfehlen:
alle Artikel zur Feinbäckerei
in prima Qualitäten zu den
billigsten Preisen.

Unser Lager reingehalte-
ner Weiß- und Roth-Weine,
französischen Champagner,
deutsche Schaumweine in
verschiedenen Marken, Ma-
laga, Madeira, Xeres
(Sherry), Tokayer.

Unser Lager in Spirituo-
sen, als:

Rum de Jamaica, Arao
de Batavia, Punschessen-
zen, Kirschen- u. Zwetsch-
genwasser, Berliner Ge-
treide-Kümmel (Gilka),
Nordhäuser Kornbrannt-
wein 2c. 2c.

Unser bestaffortirtes
Schuhwaaren-Lager, Bäh-
ringerstraße 98, gut und
billig.

Preisverzeichnisse unserer
Artikel sind zu erhalten in
unseren Läden:

Bähringerstraße 45,
ditto 98,
Waldstraße 95,
Kaiserstraße 239,
Karlstraße 3,
Schützenstraße 41.

Lebensbedürfnisverein
Karlsruhe.

Mehllager en gros et en détail
aus den berühmtesten Mühlen des In- und
Auslandes in erprobter Güte zu den mög-
lichst billigen Preisen.

Zur Feinbäckerei besonders geeignet
ungarisches Nr. 0 (Kaiserauszug)
empfiehlt

Karl Schwindt, Hofbäcker,
Ludwigsplatz.

3.2.

Emil Lembke,

Grossh. Hoflieferant.

Tischtücher, Servietten, Handtücher,
Theegedecke, weiss und bunt, neuesten Styl's,
Bielefelder- und Hausmacher Leinen.

Elsässer Baumwollwaaren:

Madapolam, Crétone, Piqué,
Damast, Satin, Barchent.

Niederlage der **Manufacture Royale**
de Corsets, bestes Fabrikat, neueste Façons,
billigste Preise.

5.3.

Gg. Otto Busch.

Für den Weihnachtstisch

empfehle ich
mein grosses Lager in sämtlichen

Weiss- und Wollwaaren,

sowie

fertiger Leibwäsche

für Herren, Damen und Kinder;

besonders aufmerksam machend auf:

Garnituren, Rüschen, Kragen, Manschetten,	Barben, Vorsteckschleifen, Cachenez, Lavallières,	Schürzen, Woll-Tücher, Caputzen, Gamaschen,	Socken, Strümpfe, Handschuhe, Muffe,
--	--	--	---

Taschentücher in grosser Auswahl.

Preise ausserordentlich billig.

Gg. Otto Busch,

Kaiserstrasse 36 a, nächst der Kronenstrasse.

6.2.

Vereinsmarken werden in Zahlung genommen.

Haug'sches
Gesundheits-Bier-Malzertract,
Kranken und Genesenden ärztlich
empfohlen, stets in frischer Füllung
vorräthig bei

Friedrich Maisch,
Großherzogl. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Zeugniss.

Das von Herrn Emil Haug bereiteete Gesund-
heitsbier bewährt sich bei Blutarmuth und Schwäche-
zuständen, besonders bei Reconvalescenten auf treff-
liche Weise und kann dasselbe bestens empfohlen
werden.

Dr. Gaus.

Universal-Reinigungssalz.

Original-Packete zu 25, 50 und 90 Pf.
Fr. Maisch, Ludwigsplatz.
Fr. Wickersheim, Erbprinzenstraße.
G. Brouner.

4.3.

Schlafrocke

empfiehlt zu billigen Preisen

Eduard Bösch,
Kaiserstraße 104.

Kaiserstrasse 36a.

Kaiserstrasse 36a.

**Stollwerck'sche
BRUST-BONBONS**

eine nach ärztlicher Vorschrift bereitete
Vereinigung von Zucker und Kräuter-Extrak-
ten, welche bei Hals- und Brust-Affectionen
unbedingt wohlthuend wirken. Naturell ge-
nommen und in heisser Milch aufgelöst, sind
dieselben Kindern wie Erwachsenen zu em-
pfehlen.

Vorräthig in versiegelten Packeten mit Ge-
brauchsanweisung à 50 Pf. in
Karlsruhe bei

**Fr. Benzel, L. Krauth, Waldstr. 10, Con-
ditor J. Fell, Mich. Hirsch, Hof-
lief Wilh. Hofmann, Apoth. Otto
Leimbach, Amalienstrasse 32, Hoflief.
Karl Maltzacher, Friedr. Maisch,
V. Merkle, Wilh. Pfeiffer, Aug.
Ritzinger, Conditor, C. Sachs, Hof-
apotheker, Alb. Salzer, Ernst Sal-
zer, Wwe. Wilh. Schmidt, Hofliefer-
ant W. L. Schwaub;**

in Mühlburg bei **Otto Hagmann;**
in Durlach bei **Jul. Löffel.** 8.7

In
anerkannt
bestem Schnitt
die grösste Auswahl von
Herren-Hemden.

Hemden, Unterhosen etc.
nach Maass unter Garantie
rasch und prompt bei

August Schulz,
Erbprinzenstr.
Nr. 29.

**Kaisermäntel,
Anzüge,
Paletots** 2.2.

für Jünglinge und Knaben
empfiehlt in grösster Auswahl
billigst

A. Breitbarth,
112 Kaiserstrasse 112.

120 cm breite rein wollene
schwarze Cachemire,
bestes Fabrikat,
empfiehlt schon von M. 1.90 den Meter an

J. P. Burkhardt,
gegenüber dem Museum. 3.3.

**Großer
Ausverkauf**

von
weissen Vorhangstoffen,
Bettdecken, Spitzen,
Stickereien u. Nesten aller
Art zu außergewöhnlich billi-
gen Preisen.

Oscar Beier,
Ritterstr. 4, zunächst dem Zirkel.

2.2. **Für Weihnachtsgeschenke**
empfiehlt

Kleiderstoffe
in reicher Auswahl zu den billigsten Preisen

J. P. Burkhardt,
gegenüber dem Museum.

Als besonders preiswerth mache ich auf eine
Parthie zu 40 und 50 Pf. den Meter aufmerksam.

Feine Holzgalanteriewaaren aller Art, Specialität: Photographie-Rahmen.

7.4. Zum Einkauf von
Weihnachtsgeschenken

erlaube ich mir hiermit den Besuch meiner
Ausstellung

ergebenst anzuempfehlen und sichere schöne und
reelle Waaren in grösster Auswahl bei billigsten Prei-
sen zu.

Carl Vohl,
Kaiserstrasse 144, nächst der Infanteriekaserne.

Feine Seifen, Parfumerien, Kämmen, Bürsten etc. etc.

Solide und billige Portemonnaies. Photographien.

Weihnachts-Ausstellung
von

Spielwaaren und Korbwaaren

bei

F. Wilhelm Doering.

11.10. Ecke der Ritter- und Zähringerstrasse.

Joh. Padewet,
Hof-Instrumentenmacher und Reparatur,

4 Karl-Friedrichstrasse 4,
empfiehlt sein bekanntes Instrumenten-Lager in Violinen, Violas,
Cellos und Bögen; ferner Gitarren, Zithern, Notenpulte, Holztauis
für Violinen, Cellos und Zithern, Stimmgabeln, Stimmseifen,
Flöten und Flötenwischer, Accordsignale, Vogelorgeln, Mund- und
Ziehharmonikas, Neapler und deutsche Darmseiten aus den besten
Fabriken sowie selbstüberspanne Saiten für alle Instrumente.

Reparaturen aller oben benannten Instrumente werden auf's
Beste ausgeführt und billigt berechnet.

Besonders mache ich meine werthen Kunden auf eine Auswahl
guter alter, ächt-italienischer und deutscher Meisterinstrumente
aufmerksam. 2.2.



Taschentücher

zu Fabrikpreisen, äusserst billig,
empfiehlt

August Schulz,
Erbprinzenstrasse 29.

Hemden nach Maass
sowie

Wäsche jeder Art

liefert unter Garantie für gutes
Eigens zu bekannt billigen Preisen

August Sonntag,
Ecke der Kaiser- und Waldstrasse.

J. Stüber,

20 Karl-Friedrichstrasse 20,
empfiehlt

Tuche, Buckskins, Paletotstoffe,
Hemden- u. Schlafrock-Flanelle,
Cachenez, Cravatten, Foulards,

Reisedecken,

Leinen,

Glatte und faç. bw. Waaren,

Rockflanelle,

Hemden-Einsätze,

Taschentücher,

Tischtücher, Servietten, Handtücher,

Damast-Decken

mit und ohne Franssen,

Crêpe-Decken zum Besticken,

Dessert-Servietten,

Piqué- und Häkel-Decken,

Wollene u. Stepp-Decken,

Couvertstoffe. 5.4.

Foulards

für **Herren und Damen**

in **grosser** Auswahl, auch für **Taschen-**
tücher sehr geeignet, empfiehlt zu **bil-**
ligsten Preisen

Heinrich Cramer,

6.2. 189 Kaiserstrasse 189.

Musterzeichnungen

aller Arten Stickerei fertigt

Otto Autenrieth, Waldstrasse 11, 2. Etod.

Ich erlaube mir, zur Besichtigung meiner aus dem Gebiete der
Kunstindustrie jeder Art auf's Reichste ausgestatteten

Weihnachtsausstellung

ergebenst einzuladen.

A. Winter & Sohn,

Nachfolger **Friedr. Köchlin,** Hoflieferant,

4.2.

Friedrichsplatz 6.

Das Neueste in

Christbaumschmuck und Verzierungen, patentirten Licht- und Baumhaltern, Christbaumlichtern

ist eingetroffen und empfehle ich das auf's Reichhaltigste ausgestattete Lager zu den
billigsten Preisen.

11.2.

L. Krauth, Waldstrasse 10.

Die Eröffnung meiner

Weihnachts-Ausstellung

von **Spielwaaren aller Art**

zeige ergebenst an und lade zu deren Besuche höflichst ein.

Hochachtungsvoll

C. F. Simon's Nachfolger,

Kaiserstrasse, **Ecke der Herrenstrasse,** und Kaiserstrasse 149,
nächst der **Lammstrasse.**

(NB.) Grosse Auswahl von Schaukel- und Fahrpferden. Als
Neuheit: empfehle Soldaten mit beweglichen Gliedern. 5.5.

Pianinos.

Unter den in meinem Musiksaal aufgestellten Instrumenten **von 28**
deutschen Firmen sind auch

Pianinos von Steingraber in Bayreuth,

welche bei der diesjährigen bayerischen Ausstellung in **Nürnberg**
prämiirt wurden.

Ich lade zum Besuch meines Musiksaales, der nach allen Richtungen
Gelegenheit zur Vergleichung der Preise und Fabrikate der verschiedenen
Firmen bietet, mit dem Bemerken freundlich ein, dass mein Geschäft bis
Weihnachten auch Sonntags geöffnet ist.

L. Schweisgut, Hof-Lieferant,

Herrenstrasse 31.

Zu nützlichen Weihnachts-Geschenken

empfehle mein großes 4.2.

Schuh- u. Stiefel-Lager
in reichster Auswahl und zu herab-
gesetzten Preisen.

L. Diefenbronner,

10 Adlerstrasse 10, nächst der Kaiserstrasse.
Damenpantoffeln von 70 Pf. an.



Himmelheber & Vier,

(vorm. Otto Himmelheber)

Wäsche-Fabrik,

empfehlen ihr **grosses Lager** in:
Bielefelder, Belgischer und Hausmacher Leinwand, einfach- und doppelbreit.
Foulards, Cachenez, Cravatten.
Specialität: Herren-Wäsche.



Grosses Lager fertiger Herren-Hemden.
Hemden-Brusteinsätze von einfach bis reich gestickten Genres.
Kragen und Manschetten für Herren und Knaben.
Wollene, halbwoollene, baumwollene und seidene
Unterjacken und Hosen.
Jagdwesten, Jagdstrümpfe und **Socken.**

3.3. Einen grossen Posten
Weisswaaren des Elsasses,
besonders
Shirtings, Renforcés, Cretonnés,

auch doppelbreite **Damaste, Flockpiqués, Unterhosenbarchente, durchbrochene Stoffe,**
alles in unappretirter Waare, haben durch Uebernahme des ganzen Lagers einer liquidirenden Fabrik **sehr preiswerth** erworben.

Wir verkaufen **84 cm** brt. **Cretonnés** von **40 Pf.** an per Meter, **84 cm** breiten **Shirting** von **35 Pf.** an per Meter in guter Qualität. Bei Abnahme von $\frac{1}{2}$ Stück schon Fabrikpreis.

N. L. Homburger Söhne,
Kaiserstrasse 211.

Filzschuhe und Stiefel, Filzüberstiefel, Filzschlappen, Filz- und Strohhöhlen
in großer Auswahl empfiehlt billigt
Leopold Schweinfurth,
Hofhutmacher,
14 Waldstraße 14.

Deutsches Kunstgewerbe.
Weihnachts-Ausstellung.
Separates Kabinet kunstgewerblicher Artikel deutschen Ursprungs.
In dessen Besichtigung ladet höflichst ein
Carl Dregenzner.

Philipp Nagel,

Kaiserstraße 55, gegenüber der Polytechn. Schule,
empfiehlt sein bestassortirtes Lager, als:

- Kochgeschirre** jeder Art,
- Mandelmühlen,**
- Syringerlesmodel,**
- Ausstechformen,**
- Bundformen** in Kupfer, emaillirt und verzinkt,
- Mörser** in Messing,
- Kaffeeröster,**
- Kaffe- und Pfeffermühlen,**
- Kaffe- und Theebüchsen,**
- Kaffeebretter,**
- Zuckerbüchsen,**
- Zuckerkasten,**
- Bettflaschen** in Kupfer und Zinn,
- Schirmständer,**
- Tafelbestecke,**
- Taschenmesser,**
- Fischglocken,**
- Besteckkörbe,**
- Werkzeugkasten,**
- Laubsägekasten,**
- Laubsägebogen,**
- Drillbohrer,**
- Laubsägeblätter,**
- Ausfägetischchen,**
- Feilen** zu Laubsägearbeiten,
- Schraubstöckchen,**
- Ahorn- und Nußbaumholz,**
- Schlittschuhe** in den neuesten Sorten.

Geschäfts-Empfehlung.

Auf bevorstehende Weihnachten erlaube ich mir für Anfertigung von **Bilder-, Spiegel- und Photographie-Rahmen** sowie im **Einrahmen** von **Bildern** mich bestens zu empfehlen und sichere bei solidester Ausführung die billigsten Preise zu.

Hochachtungsvoll
Joh. Wanger, Bergolder,
22 Akademiestraße 22.

Die Möbelfabrik Karl Protz,

Zirkel 24,

macht hiermit auf ihr reichhaltiges Lager **completer Zimmereinrichtungen,** wie einzelner **Holz- und Polster-Möbel** ergebenst aufmerksam. Aufträge nach Zeichnung werden in kürzester Zeit ausgeführt und vorzügliche Arbeit bei bestem Material zugesichert.

Die Möbelfabrik L. Wittich,

Lager: Kaiserstraße 124a, II. Stock (frühere Hofapotheke),
empfiehlt ihren Vorrath aller Arten Möbel auf's Beste und ladet zum Besuche des Lagers ergebenst ein.
Schulbänke, zum Privatgebrauch und für ein Kind bestimmt, sind ebenfalls auf Lager.
Bestellungen ganzer Einrichtungen als auch einzelner Möbel werden auf das Sorgfältigste ausgeführt und in obigem Magazin wie auch in der Fabrik,
Wilhelmstraße 13, entgegengenommen.

Himmelheber & Vier,

(vorm. Otto Himmelheber)

Wäsche - Fabrik,

empfehlen ihr **grosses Lager** in:

Taschentücher, deutsche, engl. und franz. Fabrikate.

Batisttücher, glatt und mit à jour-(Hohl-) Saum.

Handtücher in allen Qualitäten.

Ausstattungen. 6.4.



Reichassortirtes
Lager
fertiger
Damenwäsche.

Unter Garantie vorzüglichen Schnittes und gediegener Arbeit.

Modellhemden liegen zur gef. Ansicht auf.

Grosses Lager in Shirts und Eisässer Madapolams.

Stiecherlen in Leine und Jaconats, Madeira, Valenciennes, Torchons und Trimmings.

Flanellröcke und **Beinkleider** in allen Farben.

Piqués, Flockpiqués, façonnirte Baumwollstoffe, Barchente, Flanelle in allen Qualitäten.

Unterjacken und **Strümpfe** jeder Art.

14.3.

Schürzen

für Damen, Mädchen u. Kinder
von 20 Pf. an
bis zu den hochfeinsten empfohlen
Geschwister Anopf,
147 Kaiserstraße 147.

Tricotés

für **Damenkleider** in den modernsten Farben vorrätig 6.4.

Adolph Hirsch,

Tuch-Lager,
209 Kaiserstraße.



Hinks Patentlampen

mit Doppelfachbrenner, Anzünder und Löscher.
Schönstes Licht bei absoluter Gefahr- und Geruchlosigkeit.

Steh- und Hängelampen
in grösster Auswahl.

Einzige Niederlage in Karlsruhe bei

F. Mayer & Cie.,

Hoflieferanten,

am **Rondelplatze.**

24.21.



Jede ächte
Junker & Ruh-Maschine
trägt die obige, gesetzlich
deponirte Fabrik-Marke.

Die grosse Anerkennung, welche

Junker & Ruh's
Schiffchen-Nähmaschinen

allerwärts gefunden haben, rührt von der gediegenen Ausführung dieser Fabrikate her.

In ganz vorzüglicher Beschaffenheit liefert die Fabrik als Spezialität für Familiengebrauch und Erwerb, u. zwar zu Hand- und Fussbetrieb, unter voller Garantie ihre

Original-Maschinen

Rhenanis, Fidelitas u. Badenia,

sowie ihre, mit vielen, theils patentirten Verbesserungen ausgestatteten

Singer-Maschinen.

Jährliche Production 36,000 Maschinen.
Eigene Eisengiesserei. Arbeiterzahl 450.

Niederlage in der Fabrik und bei:
Luise Wolf Wwe. Karlsruher-Strasse 4.

Verkauf hochherrschaftlicher Möbel in
Karlsruhe, Zähringerstraße 29.

Eine hochelegante schwarze Salon-Einrichtung, bestehend aus einer künstlerisch ausgeführten Garnitur mit viel or Seidedamast bester Qualität: Salontisch, Salon-schrank, gr. Trumeauspiegel, Schreibtisch und Blumentisch, eine Garnitur: Sopha, 2 Fauteuils, viel or mit Korinthfarbe-Sammet garnirt, und eine prachtvolle Kuschelbaum-Schlafzimmer-Einrichtung im Renaissancestyl, bestehend aus 2 französischen Bettstellen mit Koft und Kofshaarmatratzen, 1 dreithürigen Garderobeschrank mit Krystall, 1 Damentoilette, 1 großen Waschkommode, 2 Nachtschischen mit Marmor, sollen zur Hälfte des Kostenpreises verkauft werden durch das

Institut für Handels-Auktionen und Waaren-Geschäfte von

S. Hirschmann.

3.2.

Café zum englischen Hof

empfiehlt

seine auf das Feinste renovirten Lokalitäten.

Billard-Saal. Nebenzimmer für Gesellschaften.

Restauration à la Carte zu jeder Tageszeit.

Rechtes Münchener Bier.

G. Nusser, Besitzer.

Fr. Doert,

Musikalienhandlung,

Friedrichsplatz 8.

3.2.

Für Weihnachts-Geschenke

empfehle gebundene und ungebundene

= Musikalien =

in grosser Auswahl und zu billigen Preisen.

Neelle Preisermäßigung auf Wollstoffresten.

Der diesjährige Vorrath **Wollstoffresten** — solide Fabrikate — zu Herren- und Knaben-Anzügen, Beinkleidern, Damen-Paletots u. sich eignend, unter Ankaufspreisen.

Adolph Hirsch,

Tuch-Lager,

209 Kaiserstraße, nächst der Infanterie-Kaserne.

64.

Ausverkauf.

Karl Krauth, Hofvergolder,

18 Douglasstraße 18.

Wegen Aufgabe meines Ladengeschäfts verkaufe ich sämtliche Vorräthe, um gänzlich damit zu räumen, zu herabgesetzten Preisen:

Salonspiegel mit und ohne **Consoletische**, **ovale**, **Toilette** und **Handspiegel** in **Gold-** und **Holzrahmen**.

Photographie-Rahmen in **Gold**, **Bronce**, geschnitten und schwarz.

Rahmenleisten in **Gold**, geschnitten und schwarz, großer Vorrath, und werden Bilder und Kunstblätter hiervon äußerst billig eingerahmt.

Mein großes Lager von **Figuren**, **Büsten** in **Gyps** und seiner **Wasse**, **Vasen**, **Schaalen**, **Figuren** in **Florentiner Marmor** nebst vielen anderen **Kunstgegenständen**, die sich vorzüglich für **Weihnachtsgeschenke** eignen, verkaufe ich ebenfalls zu außerordentlichen niederen Preisen.

Um freundlichen Besuch und geneigte Abnahme bittend, empfiehlt sich

Karl Krauth, Hofvergolder,

18 Douglasstraße 18.

33.

Die Unterzeichneten machen das verehrte Publikum darauf aufmerksam, dass — wegen zu grosser Anhäufung von Bestellungen auf Weihnachten — Aufnahmen nur noch bis zum Freitag den 15. d. M. stattfinden.

Schuhmann & Sohn,

Hof-Photographen.

32.

Weihnachtsgeschenke.

63. Um mein Lager von **Reiseartikeln** u. vollends zu räumen, verkaufe ich außergewöhnlich billig:

eleg. **Damen-** und **Handtaschen** in prima schwarz und chocoladefarben Chagrineder mit Nickelgarnitur, **Geld-**, **Courier-** u. **Eisenbahntaschen**, **Handkoffer** mit und ohne Falten, **Portemonnaies**, **Hosenträger** u.

R. Ostertag Sohn,
Kaiserstraße 14 b.

Mittwoch den 13. Dezember 1882

II. Kammermusik-Abend

der Herren Schuster, Steinbrecher, Glück und Schübel,
im Foyer des Groß. Hoftheaters,

unter gefälliger Mitwirkung der Groß. Hofopernsängerin Fräulein **Carrie Goldsticker** und des Groß. Hofkapellmeisters Herrn **Wottl**.

Programm: 1) Quartett „Aus meinem Leben“, von Smetana (zum 1. Male). 2) Sonate für Piano und Cello, von Rubinstein. 3) Lieder. 4) Quartett (B-dur), von Mozart. — Anfang 7 Uhr, Ende 9 Uhr. — Abonnementspreise für drei Abende: Reservirter Platz 6 Mk., nichtreservirter Platz 3 Mk. 75 Pf. Büllete für einen Abend: Reservirter Platz 2 Mk. 50 Pf., nichtreservirter Platz 1 Mk. 50 Pf. Büllete sind in den Musikalienhandlungen der Herren Dört, Claus, Schuster, Laffert & Comp., sowie Abends an der Kasse zu haben. 22.

Druck und Verlag der G. v. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von H. Müller in Karlsruhe.